

Bestellung eines Mobil60-Tickets

VERKEHRSVERBUND
WARNOW GMBH



Stampfmüllerstr. 40
18057 Rostock

USt.- IdNr. DE 196763006

Für die Beantragung eines Mobil60-Tickets Lichtbild anfügen:

Hier farbiges oder schwarz-weißes **Passbild** mit neutralem Hintergrund (keine Gruppen- oder Partybilder) **einkleben!**

Rückseite bitte mit Name, Vorname **beschriften**.

Bild wird nicht zurückgeschickt.

Nachname

Vorname

Der Antrag wird bearbeitet durch

Rostocker Straßenbahn AG
VVO ABO-Zentrale
Hamburger Str. 115
18069 Rostock

Servicetelefon
0381 / 802 1900

E-Mail
abo@verkehrsverbund-warnow.de

Diese Spalte wird von der RSAG ausgefüllt.

Datum

Name Erfasser

Vertragsnummer

Kundennummer

Gültig ab

1. PERSÖNLICHE ANGABEN

Persönliche Angaben der Nutzer*in

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Zutreffendes bitte ankreuzen

Nachname

Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Vertragsnehmer*in (wenn abweichend von Nutzer*in)

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Zutreffendes bitte ankreuzen

Nachname

Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

2. ABO-KARTE

Gewünschtes Produkt ankreuzen

☒ Mobil60-Ticket

Zubuchung ankreuzen

☐ Fahrrad/Hund für 7,00 Euro

Beginn ab

Monat 2 Jahr 0

3. SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

D E 9 2 V T R 0 0 0 0 0 0 2 3 2 4 2

Gläubiger-Identifikationsnummer

Mandatsreferenz (wird von der RSAG ausgefüllt)

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Zutreffendes bitte ankreuzen

Nachname (Kontoinhaber*in)

Vorname (Kontoinhaber*in)

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Datum | Ort

Ich ermächtige die RSAG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der RSAG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Nachname (Kontoinhaber*in)

Vorname (Kontoinhaber*in)

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Datum | Ort

Unterschrift des/der Kontoinhaber*in

4. KENNTNISNAHME, DATENSCHUTZ

Ich habe die Allgemeinen Bedingungen für das Monats-ABO unter www.verkehrsverbund-warnow.de/abo-agb zur Kenntnis genommen und erkenne sie an.

Datum

Unterschrift des/der Vertragsnehmer*in

Unterschrift des/der Kontoinhaber*in

(wenn abweichend zur/zum Vertragsnehmer*in)

Ich willige gemäß Art. 7 DSGVO ein, dass die im Bestellantrag anfallenden personenbezogenen Daten durch die RSAG zum eigenen Zweck der Vertragsabwicklung nach Art. 6, Abs. 1 (b) DSGVO und zur Wahrung berechtigter Geschäftsinteressen nach Art. 6, Abs. 1 (f) DSGVO verarbeitet werden. Ich stimme diesem ausdrücklich zu. Die in den ABO-AGBs angegebenen Datenschutzbestimmungen habe ich gelesen und erkenne sie mit meiner Unterschrift ausdrücklich an. Die Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO habe ich erhalten.

Datum

Unterschrift des/der Vertragsnehmer*in

Unterschrift des/der Kontoinhaber*in

(wenn abweichend zur/zum Vertragsnehmer*in)

Information gem. Art. 13, 14 DSGVO, Stand: 05/2018

Die Verkehrsverbund Warnow GmbH hat die Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) mit der Bearbeitung des Abonnements beauftragt.

Die RSAG informiert nachfolgend über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Betroffenen nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

1.) Identität des Verantwortlichen:

Rostocker Straßenbahn AG, Hamburger Str. 115,
18069 Rostock, Vertretung durch den Vorstand,
Frau Yvette Hartmann und Herrn Jan Bleis,
Amtsgericht Rostock HRB 074,

2.) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Rostocker Straßenbahn AG,
Hamburger Str. 115, 18069 Rostock
E-Mail: Datenschutz@rsag-online.de

3.) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Vertragsabwicklung von Abonnement-Verfahren (ABO). Hier arbeitet die RSAG im Auftrag der Verkehrsverbund Warnow GmbH. Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO für die Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person erforderlich, da diese eine Zahlungsverpflichtung einschließt. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Geschäftsinteressen erforderlich.

4.) Datenkategorien und Datenherkunft

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Bankverbindungen, Zahlungsinformationen. Die Datenerhebung erfolgt bei der betroffenen Person. Zur Wahrung berechtigter Geschäftsinteressen nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO wird bei neuen Abonnement-Verträgen eine Bonitätsprüfung bei unserem vertragsgebundenen Inkassounternehmen durchgeführt.

5.) Empfänger der Daten

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte ohne Zweckbindung gemäß Punkt 3 findet nicht statt.
Im Rahmen der Abwicklung der Abonnement-Verträge erfolgt bei Bedarf eine Übergabe der personenbezogenen Daten an

unseren vertragsgebundenen Dienstleister zum Zweck der Erstellung von Tickets und Kundeninformationen.

Zur Durchführung des Forderungsmanagements, d.h. Vorbereitung des gerichtlichen Mahn- bzw. Klageverfahrens sowie Zwangsvollstreckungsverfahren u. ä., erfolgt die Datenübermittlung an unser vertragsgebundenes Inkassounternehmen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittstaaten erfolgt nicht und ist nicht geplant.

6.) Dauer der Speicherung / Löschung

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter 3. genannten Zwecke wegfallen.

7.) Rechte der betroffenen Person

Dem Betroffenen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht dem Betroffenen nach Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO beruht.

8.) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Der Betroffene hat gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.